Altmühl

Berichtigungshinweise zum Deutschen Flusswanderbuch, 25. Auflage, 2004

Die hier beschriebenen Berichtigungen ersetzen die jeweiligen Zeilen in der Flussbeschreibung vollständig bzw. sind neu einzufügen. Beachten Sie dabei eventuelle redaktionelle Hinweise, die durch Kursivschrift und farbliche Hervorhebung gekennzeichnet sind. Die Seitenangabe der Flussbeschreibung finden sie im Register des Deutschen Flusswanderbuches oder im dort beigefügten farbigen Kartenteil. Alle hier nicht korrigierten Fluss-Kilometer entnehmen Sie bitte weiterhin dem aktuellen Deutschen Flusswanderbuch.

Befahrungsregeln und Pegeldienste finden Sie auf www.kanu.de im Bereich Info & Service, Bubrik Gewässer

Beachten Sie auch die in der Einführung des Deutschen Flusswanderbuches (Seite 9 bis 10) gegebenen Hinweise zur Gewähr der Vollständigkeit und zur Haftung des Herausgebers und der Redaktion

Stand der Berichtigung: 10.03.2008

- 114,6 II, Solnhofen, bekannt durch seine Jurasteinbrüche (Kalkschieferplatten), Solahöhle, Museum (Fossilien), ★, 1865 Fundort des Urvogels.
- 114,0 Solnhofer Mühle, X, zum ← re in Mühlenkanal fahren und über Schleusen-Insel

 Δ -Möglichkeit auf der Wiese der Familie Hefel (Mühlenbetreiber), dazu re 150 m in Mühlkanal einfahren, Σ 4, ∞ .

- 91,0 II, re Wasserzell, 800 m zum 🕮.

Ergänzungen durch Dr. Keller, Saarbrücken (08/06).